Wirtschaftsinformationen, Bankwesen

Aktuelle Ausgabe Nr. 025 | Veröffentlicht am 07. Februar 2023

Veröffentlichung des Ergebnisses

des antizipatorischen Pflichtangebotes an die Aktionäre der STRABAG SE gemäß § 19 Abs. 2 Übernahmegesetz (ISIN: AT000000STR1)

nach Ablauf der Nachfrist

Haselsteiner Familien-Privatstiftung, FN 67948z, RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, FN 95970h, und UNIQA Österreich Versicherungen AG, FN 63197m, haben am 29.09.2022 die Angebotsunterlage für das antizipatorische Pflichtangebot gemäß § 11 Abs. 1a ÜbG veröffentlicht.

Die Annahmefrist endete am 27.10.2022. Die Nachfrist gemäß § 19 Abs. 3 ÜbG lief vom 02.11.2022 bis zum 02.02.2023, 17:00 Uhr, Ortszeit Wien.

Bis zum Ende der Annahmefrist wurden 1.694.816 Stück STRABAG-Aktien zum Verkauf angedient. Das entspricht einer Beteiligung von rund 1,65% am Grundkapital der STRABAG SE.

Bis zum Ende der Nachfrist wurden weitere 1.084.190 Stück STRABAG-Aktien angedient. Insgesamt wurden somit 2.779.006 Stück STRABAG-Aktien angedient. Das entspricht einer Beteiligung von rund 2,709% am Grundkapital der STRABAG SE.

STRABAG SE hat sich gemäß Punkt 2.6. der Angebotsunterlage verpflichtet, aufgrund des Angebots eingereichte Aktien von den Bietern zu dem Kaufpreis gemäß Punkt 3.2. des Angebots (jedoch cum Dividenden in Bezug auf allfällige Dividenden, die nach Abschluss des Aktienkaufvertrages bis zum Ablauf der Nachfrist beschlossen werden) bis zum Ausmaß von 10% des Grundkapitals der STRABAG SE zu erwerben, sodass die Bieter die eingereichten Aktien bis zum Ausmaß von 10% des Grundkapitals der STRABAG SE treuhändig für die STRABAG SE erwerben.

Die Bieter, Haselsteiner Familien-Privatstiftung, RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung und UNIQA Österreich Versicherungen AG, haben während der Annahmefrist und der Nachfrist keine Aktien der STRABAG SE außerhalb des Angebotes erworben.

Die Bieter, Haselsteiner Familien-Privatstiftung, RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung und UNIQA Österreich Versicherungen AG, hielten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsunterlage und halten weiterhin 59.281.132 Stammaktien. Das entspricht einer Beteiligung von rund 57,78% am Grundkapital der STRABAG SE.

Die Abwicklung des Angebotes erfolgt gemäß Punkt 5.7. der Angebotsunterlage.

Die aufschiebende Vollzugsbedingung gemäß Punkt 4. (a) der Angebotsunterlage ist bereits erfüllt.

Die auflösende Bedingung gemäß Punkt 4. (b) der Angebotsunterlage, die bis zum Ende der Nachfrist aufrecht blieb, trat nicht ein.

Das Ergebnis des Angebotes wurde auf den Internetseiten der RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (www.raiffeisenholding.com), der UNIQA Österreich Versicherungen AG (www.uniqa.at), der STRABAG SE (www.strabag.com) und der Österreichischen Übernahmekommission (www.takeover.at) veröffentlicht.